

Kooperieren oder Verlieren?

30.07.2010, 17:20 | Logistik & Transport

Pressemitteilung von: *Miebach Consulting GmbH*

In einer aktuellen Studie für die Automobilzulieferindustrie untersucht Miebach Consulting das Trendthema „Kooperation in der Supply-Chain“. Im Vordergrund stehen Umsetzungsstrategien und Entwicklungspotentiale.

Frankfurt am Main. Juli 2010. Die Ergebnisse einer aktuell laufende Studie des Frankfurter Supply-Chain-Beraters Miebach Consulting sollen ab September Potentialfelder und Schwierigkeiten von Kooperationen zwischen Automobilzulieferern offenlegen, wie das Unternehmen mitteilt. Mit Informationen zu Kosteneinsparungen und Einsatzfeldern von Zuliefererkooperationen wolle man interessierte Unternehmen dabei unterstützen, bei Kooperationsabsichten die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Webasto-Chef Franz-Josef Kortüm sagte in einem Interview mit der Automobilwoche, dass steigende Rohstoffpreise und stärkere Auflagen bei der Kreditvergabe Risiken bergen würden. Die Zurückhaltung bei Kooperationen auf Zuliefererseite begründete Kortüm in dem Interview mit einem möglicherweise noch nicht genügend großen Handlungsdruck.

„Kooperationen sind beispielsweise in der Lebensmittelindustrie schon als probates Mittel gegen den steigenden Kostendruck erkannt. Allerdings stellen wir immer fest, dass nicht ein fehlender Druck Grund für das noch immer jungfräulich behandelte Thema Kooperationen ist. Es ist vielmehr die Unkenntnis über Chancen und Risiken und vor allem das fehlende Know-how bei der Umsetzung von Kooperationen“, so Sven Schürer, Studienleiter bei Miebach Consulting.

Eine Studienteilnahme ist unter <http://www.surveymk.com/s/Kooperationsstudie> möglich.

Die Studie wird bis Ende September laufen und im Rahmen des BVL Kongresses veröffentlicht. Jeder Teilnehmer erhält ein kostenloses Exemplar der Studie.

Portrait

Miebach Consulting unterstützt und berät seine Kunden seit 1973 rund um die Optimierung von Logistik- und Produktionsabläufen. Die in über mehr als dreißig Jahren und unzähligen Projekten gewachsene Erfahrung hat zum methodischen Ansatz des „Supply-Chain-Engineering“ geführt, welcher Netzwerkstrukturen, Prozesse und Intralogistik entlang der Supply-Chain gestaltet. Strategie und Technik finden dabei gleichermaßen und ganzheitlich Beachtung, da nur die Integration beider Elemente ein optimales Ergebnis abbilden kann.

Als Beratungspartner arbeitet Miebach Consulting nicht nur im konzeptionellen Bereich, sondern nutzt darüber hinaus seine Herkunft als Experte bei der Realisierung von Planungskonzepten, um seinen Kunden eine umfassende Dienstleistung für den wirtschaftlichen Erfolg anzubieten. Durch umfangreiche Markt- und Fachkenntnisse, die durch ein kontinuierliches und umfassendes Ausbildungsprogramm an jeden Mitarbeiter weitergegeben werden, erarbeitet das Unternehmen Kundenprojekte seit jeher qualitätssicher, zeit- und

budgetgenau.

Miebach ist mit seinen vielfältigen Services von der Supply-Chain-Strategie bis hin zum Anlaufmanagement von Logistikzentren und Produktionsstätten in insgesamt 18 Büros und mit über 280 Mitarbeitern aus verschiedenen Nationen weltweit vertreten. Miebach gehört damit zu den international führenden Beratungshäusern für Logistik und Supply-Chain-Design.

News-ID: 452970 • Views: 1978 (Stand: 27.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/452970/Kooperieren-oder-Verlieren.html>